

Die Entscheidung von Bunnys Vater

UsaXMamo

Von abgemeldet

Kapitel 13: Besuch beim Arzt und die Nachricht

Kapitel 13. Besuch beim Arzt und die Nachricht

Am nächsten morgen wachte Bunny mit einem leckeren Geruch auf. Sie folgte dem Geruch und kam im Bad an. Sie öffnete die Tür und sah die Badewanne mit Rosenblüten und Orangenextrakt im Wasser.

„Mamoru das ist aber süß.“, sagte Bunny und gab ihm ein Kuss.

Dann klingelte es an der Tür.

„Das hab ich doch gern getan. Steig du schon mal rein ich komme nach.“, sagte Mamoru und ging die Tür öffnen.

„Guten Tag Fr. Zuki was wollen sie denn so früh morgens hier?“, fragte Mamoru.

„Ähm ich wollte zu meiner Nichte. Ist sie schon wach?“, fragte Fr. Zuki.

„Natürlich sie ist im Bad.“, sagte Mamoru und ließ sie hinein.

„Schatz deine Tante ist hier.“, rief Mamoru.

Bunny kam mit einem Handtuch gekleidet und die Haare nach oben gesteckt aus dem Bad.

„Tante was willst du denn hier?“, fragte Bunny.

„Ich wollte dir noch auf wiedersehen sagen, schließlich fliegst du doch schon heute.“, sagte Fr. Zuki und umarmte ihre Nichte.

„Tante ich ja nicht unhöflich sein aber wenn Mamoru und ich uns nicht bald fertig machen können wir Tokio für heute vergessen.“, sagte Bunny.

„Na gut aber du meldest dich mal bei deiner Tante. Und du passt gut auf meinen Engel auf.“, sagte Fr. Zuki und ging.

Bunny und Mamoru gingen ins Bad und wollten ins Wasser steigen als das Telefon von Bunny klingelte.

„Oh man lass es klingeln.“, sagte Mamoru und küsste ihren Hals.

„Das geht nicht. Ich muss dran gehen.“, sagte Bunny und ging (splinternackt) in den Flur ihr Handy holen.

„Hallo!“, sagte Bunny.

„Hi Bunny ich bin es Ace. Ich hab gehört das du bald bei uns in Tokio ein Konzert gibst stimmt das?“, fragte Ace.

„Ja am 5.12 gebe ich ein Konzert und ich bin auch am 28.11 bei Namis Hochzeit dabei.“, sagte Bunny.

„Dann musst du dich aber beeilen, da in 1 Woche die hochzeit schon ist.“, sagte Ace.

„Ich weiß. Ich fliege auch morgen. Sag aber Nami bitte nichts. Es soll eine

Überraschung sein.“, sagte Bunny.

„Ist ok. Bis bald.“, sagte Ace und legte auf.

Dann legte auch Bunny auf und ging zurück ins Bad wo Mamoru auf sie wartete. Bunny setzte sich vor ihn in die Wanne und lehnte sich zurück.

„Mamoru ich muss heute noch mal zum Arzt. Heute sind die Tests da und ich möchte gerne wissen was mir fehlt.“, sagte Bunny.

„Ich komm aber mit ok!“, sagte Mamoru.

„Ja du kannst mit. Mamoru was wäre wenn ich schwanger wäre?“, fragte Bunny.

„Ganz einfach wir ziehen es auf. Es wird zwar etwas stressig sein aber so lange es dir gut geht bin ich mit allem einverstanden.“, sagte Mamoru.

„Gut da ich nämlich falls ich schwanger bin werde ich das Kind nicht abtreiben.“, sagte Bunny.

„Wann geht noch mal unser Flieger?“, fragte Bunny.

„Er geht um 16:00 Uhr.“, sagte Mamoru und schaute auf die Uhr.

„Lass mal sehen.“, sagte Bunny und nahm ihm die Uhr ab.

„Waaaas schon 13.55 Uhr?“, fragte Bunny.

„Hey beruhig dich es bleiben uns noch 2 Stunden und 5 Minuten. Also entspann dich noch ein bisschen“, sagte Mamoru.

„Du hast ja recht aber ich freu mich schon so auf Tokio und unser zu Hause.“, sagte Bunny.

Dann stiegen beide aus der Badewanne heraus, da das was langsam kalt wurde. Sie zogen sich an und machten sich für die Heimreise fertig. Es war jetzt 14:55 Uhr und beide machten sich auf den Weg zum Arzt. Da beide nicht wissen wie lange es dauerte nahmen sie schon die Koffer mit. Zwischendurch mussten Mamoru und Bunny anhalten da ihr schlecht wurde. Doch na 20 Minuten kamen sie an der Praxis an. Am Empfang sagte Bunny bescheid das sie wegen den Tests hier sei. Nach 10 Minuten wurden sie dann aufgerufen ins Arztzimmer zu gehen. Bunny setzte sich auf en Schoß von Mamoru. Als die Ärztin rein kam begrüßten sie sich erst einmal.

„Guten Tag Fr. Tagizuna.“, begrüßte Bunny und Mamoru die Ärztin.

„Guten Tag Fr. Tsukino, guten Tag Herr Chiba sie sind wegen den Tests hier?“, fragte die Ärztin.

„Ja und was sagen sie? Bin ich schwer krank?“, fragte Bunny.

„Nein sie sind nicht schwer krank. Das ist ganz normal für eine Frau in ihrem Zustand.“, sagte Fr. Tagizuna.

„Welchen Zustand Fr. Doktor?“, fragte Mamoru.

„Na ihre Freundin ist schwanger.“, sagte Fr. Tagizuna.

„Waaaaaaaaaasssssssss? Ich kann doch nicht schwanger sein. Ich bin doch noch viel zu jung. Oh mein Gott was werden bloß meine Eltern sagen. Ich meine ein Kind ist ja schön und gut aber wie? Was soll?“, fragte Bunny geschockt.

„Sie können das Kind natürlich auch abtreiben.“, sagte die Ärztin.

„Nein!“, sagten beide gleichzeitig.

„Tja dann müssen sie sich damit zu fernen geben. Sie werden Mutter Mrs. Tsukino und sie Mr. Chiba werden Vater.“, sagte die Ärztin.

Nachdem der schock überwunden war freuten beide sich schon auf das Kind.

„Mrs. Tagizuna können sie mir sagen was es wird?“, fragte Bunny.

„Nein tut mir Leid da müssen sie sich schon noch ein paar Monate gedulden.“, sagte Mrs. Tagizuna.

„Na schön muss ich irgendwas bei meiner Schwangerschaft beachten?“, fragte Bunny.

„Ja überanstrengen sie sich nicht. Und nicht aufregen. Und wenn sie nicht zu viel zu

nehmen wollen essen sie ganz viel Salat und Obst davon nehmen sie höchstens 3 Kilo zu.", sagte Mrs. Tagizuna.

„Bunny wir haben nur noch ne halbe Stunde. Wir bedanken udn herzlich für die Auskunft aber jetzt müssen wir zum Flughafen.", sagte Mamoru.

Beide verabschiedeten sich und machten sich auf den Weg zum Flughafen. Als sie am Flughafen ankamen machten sie sich bereit und stiegen ein. Bunny ließ sich erschöpft und geschockt in den Sitz fallen und schlief ein. Mamoru tat es ihr gleich und schlief auch ein wobei er seinen Kopf auf Bunnys legte.